

Bei knappem Budget zielführend kommunizieren

Stiftungen stehen häufig vor dem Dilemma zwischen einem Stiftungsauftrag, der ein Agieren im Sinne von positiver gesellschaftlicher Veränderung erfordert und den knappen Mitteln, die dafür zur Verfügung stehen.

Mitunter ist gar nicht bekannt, welche Zielgruppen überhaupt für eine bestimmte Stiftung relevant sind, geschweige denn welche Erwartungen an die Stiftung gerichtet werden. Der Bekanntheitsgrad bleibt infolgedessen gering. Denn die Öffentlichkeitsarbeit befasst sich mit Themen und läuft über Kanäle, die der Zielgruppe nicht entsprechen. Fundraising-Maßnahmen können dadurch das Ge-

ber-Potential nicht ausschöpfen. In der Konsequenz verpuffen die knappen Mittel.

Das Beratungsunternehmen Essential-Projects will die Lücke zwischen Stakeholder-Erwartungen und der konzeptionellen Ausrichtung von Marke, Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising schließen. Basis hierfür ist das Browser-basierte Tool „brandsync“, welches in Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten entwickelt wurde. Über einen Fragenkatalog lassen sich die Erwartungen der unterschiedlichen Stakeholder analysieren, die interne Sicht der Mitarbeitenden auf die eigene Marke und die Sicht von außen auf die Marke durch die relevanten Stake-

holder. In der brandsync-Verortungs-Map werden diese Sichtweisen dann übereinandergelegt. Damit wird schnell deutlich, wo Diskrepanzen bestehen und es Handlungsfelder für Markenführung, Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising gibt.

Das sogenannte „Lastenheft“ ist dann die Basis, um zielorientiert und effizient gesellschaftliche Marken-Reichweite aufzubauen, mit zielgruppengerechten Themen und Kanälen Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben und die relevanten Fundraising-Maßnahmen für potentielle Geber zu nutzen. Essential-Projects versteht sich dabei als Sparringspartner von Stiftungen und Sozialunternehmen bei der Strategie- und Konzeptentwicklung. Ziel ist es, wichtige soziale und ökologische Projekte zu ermöglichen, um den gesellschaftlichen Wandel positiv voranzutreiben.

www.essentialprojects.net